

Definition Morbus Crohn

Entzündung der Darmwand, die in jedem Abschnitt des Verdauungstrakts auftreten kann; am häufigsten sind Dünndarm (terminales Ileum) und Kolon betroffen. Zwischen den entzündeten Darmabschnitten liegen gesunde Abschnitte. Die Entzündung umfasst alle Schichten der Darmwand (transmural) – daher entwickeln die Patienten häufig Fisteln (Verbindungen zu anderen Organen) und Stenosen (Verengungen).

Definition Colitis ulcerosa

Darmwandentzündung, die Kolon und Rektum befällt und sich kontinuierlich von distal (Rektum) nach proximal (Kolon) ausbreitet. Im Gegensatz zum Morbus Crohn tritt die Entzündung nur im Bereich der Schleimhaut auf – tiefere Wandschichten sind nicht betroffen. Die Patienten zeigen typischerweise Ulzerationen (tiefe Schleimhautdefekte).

Tab. Symptome und Komplikationen bei Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

Symptome	Morbus Crohn	Colitis ulcerosa
Durchfallfrequenz		
Stuhlbeimengungen		
Bauchschmerzen		
extraintestinale Symptome		
Komplikationen		

Diagnostik

Die Diagnose wird durch **Endoskopie** des Ileums und Kolons und **Biopsie** gestellt. Bei Morbus Crohn wird der gesamte Verdauungstrakt auf Entzündungen untersucht. Bei beiden Erkrankungen dienen **Verlaufskontrollen** der Erfassung der Entzündungsaktivität bzw. dem Ausschluss von Komplikationen.

Therapie

Bei einem akuten Schub soll mithilfe der Therapie eine Remission erreicht werden. Wenn dies gelungen ist und die o. g. Symptome fehlen, ist die Remissionserhaltung das Therapieziel.

- Supportive (unterstützende) Maßnahmen
- Medikamentöse Therapie
- Operative Therapie



ARBEITSAUFTRAG

- 1 Die Diagnose wird meist im jungen Erwachsenenalter gestellt (ca. 20.–30. Lebensjahr). Die genaue Ursache der chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen ist nicht bekannt. Welche Faktoren können jedoch eine ursächliche Rolle spielen?
- 2 Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen verlaufen meistens chronisch-rezidivierend.
 - a. Erklären Sie die Begriffe „chronisch-rezidivierend“ und „akut-fulminant“.
 - b. Vervollständigen Sie die Tabelle. Informieren Sie sich über Fachwörter, die Sie noch nicht kennen.
 - c. Wie äußern sich die akuten Schübe der jeweiligen Erkrankungen?
- 3 Bitte informieren Sie sich über die verschiedenen Therapiemöglichkeiten. Unterscheiden Sie dabei zwischen „Therapie bei akutem Schub“ und „Therapie in der Remissionsphase“.